

ZUSAMMEN AUF DEM LAUFENDEN 04/2024

Sehr geehrte Versicherte, angeschlossene Unternehmen und Partner

Wir hoffen, dass diese Mitteilung Sie bei guter Gesundheit erreicht und dass Sie erholsame Ostern verbracht haben.

Kennzahlen per 31. März 2024 (indikative Angaben)



108,16 %
DECKUNGSGRAD
UNGEPRÜFT



+4,24 %
NETTOPERFORMANCE
UNGEPRÜFT

Die Aktiven unserer Stiftung belaufen sich insgesamt auf CHF 6,077 Mrd., die Anzahl der angeschlossenen Personen auf 28'319 und diejenige der versicherten Rentenbezüger auf 3'253 Personen.



DIE LAGE AN DEN FINANZMÄRKTEN Kommentar unseres CIO Jean-Bernard Georges

Nachdem sich der Rückgang der Teuerung in der Schweiz bestätigt hat (ganze 1 % Ende März), konnte sich die SNB als erste grosse Zentralbank mit einer Leitzinssenkung profilieren. Dieser überraschende Zinsschnitt um 25 Basispunkte löste sofort einen Schwächeanfall des Schweizer Frankens gegenüber dem Euro und dem US-Dollar aus. Für unsere Exportunternehmen ist dies ein frischer Wind, da sie sehr unter der anhaltenden Konjunkturschwäche in Deutschland und China zu leiden haben. Der Immobiliensektor befindet sich derzeit im Leerlauf und dürfte daher ebenfalls profitieren.

Die japanische Zentralbank hat ihrerseits die erste Zinserhöhung seit 17 Jahren vorgenommen und damit signalisiert, dass die lange Deflationsperiode in ihrem Land ihr Ende erreicht haben dürfte. Der japanische Aktienmarkt legt im laufenden Jahr übrigens eine der besten Performances unter den Aktienmärkten vor.

In den Vereinigten Staaten ist die Lage deutlich komplexer. Die Inflation hält sich hartnäckig; im letzten Quartal ist sie von 3,1% auf 3,5 % gestiegen. Der starke Arbeitsmarkt und die Gewichtung der – tendenziell steigenden – Mieten im Index liefern die Erklärung für diesen Sachverhalt. Die Erwartungen allfälliger Zinsschnitte haben sich gemässigt, bisher ohne nennenswerte Folgen für die Aktienkurse.

Insgesamt war der Monat März somit ein ausgezeichnete Börsenmonat mit einer schönen Entwicklung im Markt Schweiz, der bis anhin deutlich hinter den anderen Märkten zurückgeblieben war. Der eindruckliche Anstieg des Goldpreises im März ist ein weiteres bemerkenswertes Phänomen. Bis anhin (Anfang April) setzt er sich unverändert fort. Der Goldpreis profitiert sowohl kurz- als auch langfristig von Rückenwinden aus verschiedenen Richtungen. Die rückläufigen Realzinsen, die heftigen geopolitischen Spannungen, die massive Verschuldung Europas und der USA sowie die regelmässigen Ankäufe von BRICS seitens der Zentralbanken: Alle diese Faktoren wirken sich positiv aus. Bei einem Preis von nahezu 2'400 US-Dollar pro Feinunze sind die früheren Rekordpreise nur noch Schall und Rauch. Rund 3 % der Aktiven unserer Stiftung sind in diesem Edelmetall angelegt; sein Performancebeitrag beläuft sich im ersten Quartal 2024 auf 0,4 %.

Der iranische Vergeltungsschlag für die Bombardierung seines Konsulats in Damaskus forderte 16 Todesopfer und hat die Spannungen im Nahen Osten zusätzlich angeheizt. Auch wenn die Ausführung dieser militärischen Operation eher zu einer symbolischen Geste als zu einer eigentlichen Kriegshandlung passt, bricht sie doch ein Tabu und öffnet Tür und Tor für eine härtere Reaktion seitens Tel Avivs. Dieses Risiko eines lokalen Flächenbrandes hat den Ölpreis in die Höhe getrieben und für äusserste Nervosität in Washington gesorgt – mitten im Wahljahr dürfte der schlechtestmögliche Zeitpunkt für eine neue Kriegsfront sein –, während die dramatische Eskalation in Gaza die Unterstützung Joe Bidens durch den linken Flügel der Demokraten untergräbt und seine Wiederwahl gefährdet.

PERFORMANCE



Im März belief sich die indikative Performance unserer Aktiven auf +2,28 %, das provisorische Ergebnis des ersten Quartals liegt infolgedessen bei +4,24 % und damit in einem vergleichbaren Rahmen wie dasjenige von UBS (+3,94 %) bzw. der Credit Suisse (+4,16 %).

DELEGIERTENVERSAMMLUNG



Wie bereits im Januar mitgeteilt, wird die für den Donnerstag, 6. Juni 2024 vorgesehene Delegiertenversammlung wie bereits im letzten Jahr in Form einer Videokonferenz und zugleich als Präsenzveranstaltung im Hotel Royal Savoy in Lausanne abgehalten. Die Abstimmungen erfolgen erneut ausschliesslich auf elektronischem Weg.

Am 6. Mai 2024 versenden wir die Einladung zur Delegiertenversammlung einschliesslich Agenda auf dem Postweg an die Delegierten. Wir freuen uns, Sie zum 50. Jubiläum unserer Stiftung zu begrüßen.

Die Jahresrechnung per 31. Dezember 2023 und die statutarischen Berichte finden sich ab dem 13. Mai 2024 auf unserer Website www.copre.ch.

Bitte registrieren Sie sich bis spätestens am 15. Mai 2024 zur Teilnahme an der Delegiertenversammlung (Videokonferenz oder Präsenzveranstaltung).



ÄNDERUNG IM STIFTUNGSRAT

Herr Marcel Burger, Arbeitgebervertreter in unserem Stiftungsrat, hat sich anlässlich des Ablaufs seines Mandats an der anstehenden Delegiertenversammlung entschieden, nicht erneut zu kandidieren.

Wir danken Herrn Burger für seine Tätigkeit und die wertvolle Zusammenarbeit in den letzten vier Jahren.

Sein Rücktritt bedeutet, dass wir nun Kandidatinnen und Kandidaten suchen, die als Arbeitgebervertreter Einsitz in unserem Stiftungsrat nehmen möchten. Ein entsprechendes Schreiben wurde am 12. März 2024 an die uns angeschlossenen Unternehmen verschickt.

Die Neuwahl in den Stiftungsrat erfolgt an der nächsten Delegiertenversammlung.

Wir grüssen Sie, sehr geehrte Versicherte, angeschlossene Unternehmen und Partner, recht freundlich.

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen. Geben Sie gut auf sich acht.

Claude Roch
Präsident des Stiftungsrats

Pascal Kuchen
CEO